

Tag der Astrologie

Weltweit wird am 21.März (dem astrologischen Jahresbeginn) der Tag der Astrologie gefeiert.

Die Kontinuität der astrologischen Tradition ist wohl einmalig in der Geschichte, ebenso wie die vielen Veränderungen und Adaptierungen, die die Astrologie im Laufe Ihrer Geschichte entsprechend den sozialen, politischen, religiösen und kulturellen Gegebenheiten erfolgreich integriert hat. Ihre Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit kann und darf nicht übersehen werden!

Astrologie, die Lehre von der "Zeitqualität" befasst sich mit den symbolischen "Entsprechungen" der Himmelserscheinungen und den Ereignissen auf der Erde. Dabei ist es wichtig, die "Zeichen des Himmels" als "Zeichen der Zeit" zu lesen und für das weltliche Geschehen zu interpretieren. Mittlerweile bestätigt die Quantenphysik die schon immer bestehende Annahme der Astrologen, dass alles mit allem zusammenhängt, und dass der Grundsatz der Astrologie "wie oben so unten" mehr denn je Gültigkeit besitzt.

Entsprechend dem Gesetz der "Synchronizität" kann ein Mensch nur zu einer bestimmten Zeit geboren werden, nämlich dann, wenn seine "Qualität" mit der "Zeitqualität" übereinstimmt. Naturwissenschaftliche Untersuchungen der Astrologie, die das Fehlen "kausaler" Zusammenhänge zwischen den Gestirnen und dem irdischen Geschick bestätigen, gehen daher am Wesen der Astrologie vorbei, weil Kausalität nicht Voraussetzung für das Funktionieren dieser Disziplin ist!

Die Astrologie bestätigt sich als effizientes und zeitgemäßes Beratungsinstrument durch steigende Bedeutung. Professionelle AstrologInnen werden immer häufiger kontaktiert, wobei die Orientierungs- und Entscheidungshilfe in den verschiedensten Lebenssituationen im Vordergrund steht. Dabei ist es unumgänglich, weit über das Tierkreiszeichen hinaus (Sonnenstand), das gesamte Horoskop in seiner Komplexität mit all seinen Konstellationen in die Interpretation einzubeziehen. Erst mit einem individuell auf Ort, Tag und Zeit der Geburt erstellten Horoskop ergibt sich die Möglichkeit, die vielfältigen astrologischen Beratungsangebote zu nutzen.

Deshalb werden AstrologInnen konsultiert:

1. um Talente, Potentiale, Wachstums- und Entwicklungsmöglichkeiten einer Person frühzeitig zu erkennen,
2. um den Beruf zu wählen, der der Berufung am nächsten kommt,
3. um die Dynamik der Beziehungen partnerschaftlicher, familiärer oder geschäftlicher Art besser zu verstehen,
4. um das Verhalten oder den Lebensstil bedürfniskonform gestalten zu können,
5. um den besten Zeitpunkt für ein bestimmtes Vorhaben zu ermitteln oder
6. um entsprechend der Zeitqualität mögliche Perspektiven zu erarbeiten,
7. Auch die Interpretation von Ereignishoroskopen, wie z.B. Firmengründungen uvm, kann Aufschluss über die Entwicklung des Ereignisses, in diesem Fall der Firma, geben.

Mag. Maria Luise Mathis

1.Vorsitzende des Österreichischen Astrologenverbandes